

Mittheilungen des Actions-Comités.

Alle Zuschriften sind an das Secretariat des Congress-Bureaus, IX, Türkenstrasse 9, zu richten.

Gedenket des Schekels!

Im Sinne des Punktes I, Abschn. I, des Baseler Statutes (Die zionistische Organisation umfasst jene Juden, welche sich mit dem Programm des Zionisten-Congresses einverstanden erklären und Schekelzahler sind) fordern wir die Vereine, Ortsgruppen und Vertrauensmänner auf, unverzüglich an die Einsammlung des Schekels zu schreiten. Der Schekel soll nur von Gesinnungsgenossen eingehoben werden, da mit demselben das active und passive Wahlrecht für den Congress verbunden ist. Pflicht eines jeden Zionisten ist es aber, alle diejenigen in seinem Wohnorte, die das Baseler Programm anerkennen, wenn sie auch einer zionistischen Vereinigung nicht angehören, ausfindig zu machen und sie zur Leistung des Schekels zu veranlassen. Jeder Zionist muss seinen Schekel zahlen. Dazu die nöthigen Vorkehrungen zu treffen, ist Sache der Vertrauensmänner.

Parteigenossen in Galizien!

Es naht der vierte Zionisten-Congress, der bekanntlich in London am 13. August tagen wird. Da auf Grund des vom dritten Baseler Congress beschlossenen Organisations-Statutes nur diejenigen Parteigenossen an den Delegiertenwahlen theilnehmen dürfen, welche wenigstens einen Schekel gezahlt haben, fordern wir Euch auf, unwiderruflich den Schekel zu entrichten.

Gleichzeitig ersuchen wir unsere Vertrauensmänner, den Schekelblocks einen namentlichen Ausweis jener Genossen beizufügen, welche in ihrer Ortsgruppe den Schekel eingezahlt haben.

Geldsendungen sind zu richten an Herrn Max Sprecher, Spiritusfabrik, Lemberg 15, mit dem Vermerk „Schekelsache“. Zuschriften an das gefertigte Comité, Lemberg 17.

Das zionistische Landes-Comité für Galizien.

Oesterreich.

Wien. Der Vorstand des „Zionistischen Frauenvereins Wien“ für das mit dem 31. Mai 1901 endende Vereinsjahr besteht aus den Damen Frau Dr. Sidonie Kahn, Präsidentin, Oberst Marie Edler, Eiss, Leonore Smolenski, Vicepräsidentinnen, Fräulein Zerline Feigenbaum, Clara Kinzbrunner, Schriftführerinnen resp. Schrift-Stellvertreterinnen, Frau Bertha Rappaport, Adele Adler, Cassierinnen, Dr. Ernestine Schnirer, Dr. Fanny Werner, Helene Gewitsch, Dr. Julie Herzl und Prof. Martha Kellner, Ausschussmitglieder.

Deutschland.

Berlin. Ein hebräischer Conversations-Verein „Sapha B'rurah“ ist hier unlängst ins Leben getreten, der sich die Pflege der hebräischen Sprache als einer lebenden zur Aufgabe gestellt hat. In den Vorstand sind Herr stud. med. Josef Lin als Vorsitzender, Herr stud. phil. Israel Friedländer als Schriftführer und Herr stud. phil. Deiches als Cassierer gewählt worden. Der Verein hält jede Woche eine Sitzung ab.

Berlin. Hier hat sich eine „Jüdisch-nationale Frauenvereinigung“ gebildet, welche bezweckt: 1. Verbreitung des jüdischen Nationalgedankens, 2. Hebung des jüdischen Selbstbewusstseins, 3. Pflege der hebräischen Sprache als moderne, 4. Einführung jüdischer Frauen in die jüdische Geschichte und Literatur. Dem Vorstände gehören an: Fräulein Lina Tauber, Fräulein Lina Bergmann, Fräulein Regina Orschützer, Frau Franziska Abraham, Frau Bertha Löwenthal, Frau A. Klein, Frau F. Fromm.

Halberstadt. Unter dem Namen „Behrend-Lehmann“ hat sich hier ein Verein zur Förderung der Ideale in der jüdischen Kaufmannschaft gebildet.

Russland.

Charkow. Am 19. v. M. nahmen die Mitglieder sämtlicher hiesigen Zionsvereine die Wahl des Central-Comités vor, das berufen ist, alle Angelegenheiten der hiesigen zionistischen Propaganda zu leiten und zu beaufsichtigen. Es wurden gewählt: zum Vorsitzenden Rechtsanwalt Alexander Nemirovsky, zum Vicepräsidenten Herr M. Schiffrin, zum Cassieren die Herren M. Deouel und N. Lifschütz. Von jedem Vereine werden dem Central-Comité überdies je zwei Mitglieder als Beiräte zugetheilt. Bisher wurden hier 2671 Shares der Jüdischen Colonialbank gezeichnet, die sich auf 817 Subscribenten theilen.

Rumänien.

Sulina. Der Verein „Chowewe Zion“ Sectia „Arzel Halwunoin“ feierte am 6. d. M. sein Gründungsfest unter grosser Betheiligung der Mitglieder und Freunde des Vereines.

Griechenland.

Larissa. Herr Isaac Abraham Chaki gründete im Vereine mit seinen Freunden die „Sociedad El Sionismo“.

England.

London. (Verspätet eingelangt.) Der mit einem Concerte verbundene Ball der Mile End Zionist-Vereinigung war gesellschaftlich — wenn auch nicht finanziell — ein Erfolg. Mr. D. Polaknoff präsidierte. Während einer Pause hielt Mr. J. de Haas, der Obmann der „E. Z. F.“ eine Ansprache. Misses A. Rawl, Eva Cohen, Florence Levy und die Herren L. Joelson, E. Levy, D. Bernstein, J. Goldsmid und Prof. Garfinkel haben sich um das Zustandekommen sehr verdient gemacht. Miss A. Koster trug verschiedene Clavierpièces vor.

London. Am 27. Juni fand die Convention der zionistischen Vereine Englands statt, auf die wir noch zurückkommen werden.

Amerika.

In Pittsburg, Pa., wurde ein Verein „Tifereth-Zion“ gegründet. Zweck Propagierung der zionistischen Idee. Es traten demselben über hundert Mitglieder bei.

Neue Vereine entstanden in Woonsocket, R. J.; Derby, Conn.; New-Haven, Conn.; Bangor, Me.; Monmouth, Mich.; Scranton, N. T.; Hartford, Conn.; Glen Falls, N.-Y.; Rondout, N.-Y.; Poznansky-Loge in Boston.

Federation New-York. Der Verein „Lovers of Zion“ in Troy, N.-Y., hielt seine regelmässige Vierteljahres-Versammlung. — In Boston fanden mehrere grössere zionistische Versammlungen statt. In der einen in der Baldwin Place-Synagoge sprachen Rabb. Margolies, Prof. Gottheil und Mr. Milwitzki von der Harvard-Bibliothek; in der anderen, im Adath-Jisroel-Tempel sprachen Rabbiner Ch. A. Fleischer und Prof. Gottheil. — Die Schluss-sitzung des New-Yorker „Up-town-Zionist-Club“ fand am Sonntag den 19. Mai statt. Rev. Stephen S. Wise sprach unter grossen Beifall über: „Was können die amerikanischen Juden zur Förderung der zionistischen Bewegung thun?“ Der Abend war durch ein ausgezeichnetes, musikalisches Programm verschönert.

Das Protokoll des III. Zionisten-Congresses ist durch das Bureau des Zionisten-Congresses, IX, Türkenstrasse 9, zum Preise von 40 kr. excl. Porto zu beziehen.